



Landeshauptstadt Schwerin • Die Oberbürgermeisterin • Postfach 11 10 42 • 19010 Schwerin

Die Oberbürgermeisterin

Eheleute  
 Ursula und Siegfried Lehmkuhl  
 Vossens Tannen 65  
 19061 Schwerin

Hausanschrift: Am Packhof 2-6 • 19053 Schwerin

Telefon: 0385 545-1000/1002  
 Fax: 0385 545-1019  
 E-Mail: ob@schwerin.de

Ihre Nachricht vom/Ihre Zeichen	Unsere Nachricht vom/Unser Zeichen	Datum	Ansprechpartner/in
16.05.2011		2011-05-23	

## Errichtung einer Biogasanlage in Wüstmark

Sehr geehrte Frau Lehmkuhl, sehr geehrter Herr Lehmkuhl,

ich nehme Bezug auf Ihre Anfrage, die ich Ihnen nachstehend beantworte:

Bei der bestehenden Biogasanlage, die durch die Stadtwerke betrieben wird, kann es unter Umständen zu temporären Geruchsbelästigungen kommen, die sich nie gänzlich ausschließen lassen. Es ist allerdings auch nicht auszuschließen, dass der wahrgenommene Geruch durch die in unmittelbarer Nähe befindliche Kläranlage kommt, wenn die Witterungsbedingungen entsprechend sind. Die Biogasanlage wird regelmäßig durch die Genehmigungsbehörde (Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt) kontrolliert. Bislang wurden keine Emissionswerte (z.B. durch das Biogasmenthan) festgestellt, die technische Veränderungen notwendig machen würden.

Der geplante Neubau der Biogasanlage in Wüstmark wurde im März 2009 durch das zuständige Amt für Landwirtschaft und Umwelt genehmigt. Hierbei wurden die Auswirkungen der Anlage, wie in einem solchen Verfahren üblich, auf Umwelt und Natur eingehend geprüft. Nach Auskunft des Betreibers wird die neue Biogasanlage als eine eingehauste Feststoffvergärungsanlage (Trockenfermentation) betrieben, die aufgrund ihrer technischen Beschaffenheit Geruchsbildung weitgehend verhindert. In der Halle herrscht ein permanenter Unterdruck, so dass keine Luft entweichen kann. Die Luft in der Halle wird permanent abgesaugt und danach über einen Luftwäscher und anschließend einen Biofilter gereinigt an die Umwelt abgegeben. Es erfolgt auf dem Grundstück keine Lagerung bzw. Zwischenlagerung von Substraten und/oder Gärresten. Außerdem findet kein Gülletransport statt.

Ihre Sorgen, dass die Biogasanlage mit Nahrungsmitteln (Mais) betrieben wird, kann ich Ihnen insoweit nehmen, da ein entscheidender Vorteil der Trockenfermentationsanlage der geringe Anspruch an das Ausgangsmaterial ist. So können Reststoffe oder Bioabfälle genutzt werden. In der Schweriner Anlage werden ausschließlich Pflanzen und Pflanzenbestandteile, die in

**Hausanschrift:**  
 Landeshauptstadt Schwerin  
 Die Oberbürgermeisterin  
 Am Packhof 2 – 6  
 19053 Schwerin

Telefonzentrale: +49 385 545-0  
 Internet-Adresse: www.schwerin.de  
 E-Mail-Adresse: info@schwerin.de

**Öffnungszeiten:**  
 Mo. 08:00 – 16:00 Uhr  
 Di. 08:00 – 18:00 Uhr  
 Mi. geschlossen  
 Do. 08:00 – 18:00 Uhr  
 Fr. 08:00 – 13:00 Uhr  
 Erweiterte Öffnungszeiten BürgerBüro:  
 jeden 1. u. 3. Sa. im Monat  
 09:00 – 12:00 Uhr

**Erreichbar mit der Straßenbahnlinie 1**  
 bzw. mit den Buslinien 5, 7, 8, 10/11  
 Haltestelle Hauptbahnhof  
 oder mit den Straßenbahnlinien 2, 4  
 und den Buslinien 12, 14  
 Haltestelle Stadthaus

**Parkmöglichkeit:**  
 Tiefgarage Stadthaus

**Bankverbindungen:**

Sparkasse Mecklenburg-Schwerin	370 019 997	(BLZ 140 520 00)
Deutsche Bank AG Schwerin	3 096 500	(BLZ 130 700 00)
Postbank Hamburg	7 358 201	(BLZ 200 100 20)
VR-Bank e.G. Schwerin	28 800	(BLZ 140 914 64)
Commerzbank	2 027 845	(BLZ 140 400 00)
HypoVereinsbank	19 045 385	(BLZ 200 300 00)

landwirtschaftlichen oder gartenbaulichen Betrieben oder im Rahmen der Landschaftspflege anfallen und die keiner weiteren als der zur Ernte, Konservierung oder Nutzung in der Biomasseanlage erfolgten Aufbereitung unterzogen wurden, verwendet.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, consisting of several loops and a long vertical stroke, positioned above the name.

Angelika Gramkow